

„Man muss das einfach aussitzen“

511 Teilnehmende sind beim Planspiel Börse der Kreissparkasse Heinsberg dabei. Die „Cash Queens“ zählen bei ihrer ersten Teilnahme gleich zu den Sieger:innen.

Erkelenz. Giulia Sodermanns und Mara Geiser haben in den vergangenen 4 Monaten definitiv häufiger aufs Smartphone geschaut als sonst. Dabei interessierte die beiden Schülerinnen der städtischen Realschule Heinsberg weniger, was beispielsweise bei Social Media passierte, sondern, wie sich ihre Aktien entwickeln. Giulia und Mara sind zwei von europaweit über 100.000 Teilnehmenden des Planspiel Börse – Europas größtem Online-Planspiel. Vergangenen Montag hat in Erkelenz die Siegerehrung der Teilnehmenden der Kreissparkasse Heinsberg stattgefunden.

Insgesamt waren 221 Teams mit 511 Teilnehmenden dabei. Das Siegerteam in der Depotgesamtwertung erreichte einen Depotwert von 64.014,22 Euro. Das beste Team in der Nachhaltigkeitswertung erzielte einen Ertrag von 7.299,87 Euro. Giulia und Mara – die „Cash Queens“ – haben mit ihrem Depot einen Wert von 58.206,83 Euro erzielt. Und das mit nur 11 Ordnern. Großen Zuwachs haben sie mit der Aktie eines Herstellers von Chips und Grafikprozessoren erzielt. „Als der Kurs zwischenzeitlich runter ging, haben wir schon gedacht: Jetzt haben wir keine Chance mehr. Aber man muss das einfach aussitzen“, sagt Mara. Gewonnen haben sie als Team 200 Euro – die gleiche Summe spendet die Kreissparkasse wie bei allen Gewinner:innen an ein von ihnen zuvor bestimmtes Projekt. Mara und Giulia haben sich für die Klaus-Buyel-Stiftung entschieden. Die Stiftung unterstützt kirchliche und soziale Projekte in Burundi.

Dass sie bei ihrer ersten Teilnahme beim Planspiel Börse direkt zu den Gewinnern gehören, damit hätten sie nicht gerechnet. In jedem Fall sind sie im nächsten Jahr wieder dabei – dann allerdings als Schülerinnen des Gymnasiums, wohin sie nach den Ferien wechseln.

Pressemitteilung

Infobox:

Die Preisgelder in der Kategorie Depotgesamtwertung:

1. Platz: 500,00 Euro
2. Platz: 400,00 Euro
3. Platz: 300,00 Euro
4. Platz: 200,00 Euro
5. Platz: 100,00 Euro

Das Preisgeld in der Kategorie Nachhaltigkeitswertung: 500,00 Euro

Zusätzlich werden Spenden über 2.000 Euro in die von den Gewinner:innen festgelegten Projekte fließen.

Pressekontakt:

Thomas Aymans
Direktor Unternehmensentwicklung/Pressesprecher
Telefon: 02451 60-2269
E-Mail: Thomas.Aymans@kskhs.de